

B V D A
Bundesverband Deutscher Apotheker e.V.

Borsigallee 21, 60388 Frankfurt Tel.: 069-312464 – Telefax 069-313335

PRESSEMELDUNG

Welchen Sparbeitrag leistet der pharmazeutische Großhandel tatsächlich?

(Frankfurt, 17.05.2011) Mit größter Verwunderung nimmt der BVDA die jüngsten Äußerungen des PHAGRO zum angeblichen AMNOG-Sparbeitrag, den der Pharmazeutische Großhandel geschultert habe, zur Kenntnis.

Aus Sicht des Verbandes haben die Großhandlungen ihren Sparbeitrag voll umfänglich an die Apotheken weitergegeben, teilweise sogar weit über 0,85 Prozent hinaus. Im Schnitt hätten offenbar die meisten Großhandlungen die Konditionen, die sie Apotheken in 2010 gewährten, um rund zwei Prozent gekürzt. Eine Großhandlung führte sogar einen so genannten AMNOG-Abschlag in Höhe von einem Prozent ein. Zudem beliefen sich die Kürzungen nicht nur auf den RX-Bereich sondern auch auf OTC. Dem Verband liegen hierzu konkrete Zahlen und Auswertungen vor. Wie der PHAGRO nun klagen könne, welche Lasten er schultere, sei nicht nachvollziehbar.

Sollten die Großhandelsmargen tatsächlich um 67 Millionen Euro gesunken sein, so empfiehlt der BVDA zu prüfen, ob nicht viele Apotheke ihren Großhandlungen den Rücken gekehrt hätten um beispielsweise bei Einkaufsverbänden günstigere Konditionen zu nutzen. Zudem sei einigen Großhandlungen zu raten das eigene Verhalten gegenüber Kunden auf den Prüfstand zu stellen. Zudem begrüßt der Apothekerverband ausdrücklich die Initiative des Bundesministeriums für Gesundheit in dieser Angelegenheit.